

+ Der
Edlen / Hoch- Ehr- und recht- Zu-
gend- Belobten

Fr. Annen Summererin /
gebohrnen Herberin /

und deren

Herz- geliebten Vater- losen Wäysen /

Bungfr. Christianen	} geb. Summe- rerin /
Bungfr. Marien Elisabethen	
Bungfr. Sophien	

† † †

+ **W**enn der Weiseste unter den Königen / König Sa-
lomon einen ausbündig schönen und herzlichen Eh-
ren-Preis einem frommen gläubigen Christen in
seinen weisen Sprüchen beylegen wil: so saget er:
Cap. X, 25. Der Gerechte bestehet ewiglich. Und verstehet hier
in diesen kurzen / doch sehr nachdencklichen Worten / durch
das Subjectum oder durch den Gerechten / eigentlich
Pf. XXXII, 1. einen solchen Gerechten: dem die Missethat verge-
ben / und die Sünde bedecket ist: der sich mit Glau-
ben gründet auf den Gerechten Knecht **I H X J**
GEUM: Der mit Paulo alle andere Gerechtigkeit
für Noth achtet: auf daß er **I H X J**
GEUM gewinne / und in ihm erfunden werde: daß er nicht
habe seine Gerechtigkeit / die aus dem Gesetze /
sondern die durch den Glauben an **I H X J**
Phil. III, 8. **GEUM** kömmt: nemlich die Gerechtigkeit /
die von **GDZ** dem Glauben zugerechnet wird:
Und